



Dr. Dirk Eisenreich
Ingeborg Höhne-Mack
Dr. Dorothea Kliche-Behnke
Andrea Le Lan
Ute Leube-Dürr
Gerhard Neth
Dr. Martin Soekler

Tübingen, 25. November 2018

Berichts Antrag zum Medienentwicklungsplan für die Schulen in Tübingen

Nachdem bei Neubau und Sanierung von Schulen inzwischen interaktive Tafeln in Tübingen zum Standard gehören, Lehrer*innen ihr Arbeitsmaterial am PC erstellen und weiterführende Schulen z.T. mit I-Pads in Schülerhand arbeiten, wird das Thema: Beschaffung und Support immer dringender.

Die SPD bittet deshalb um folgende Informationen:

1. Was sind die Prinzipien der Beschaffung von Geräten? Ist eine eigenständige Anschaffung möglich oder wird alles zentral gesteuert?
2. Wie ist der Stand des Ausbaus des WLAN-Netzes ?
3. Wie viel städtisches Personal steht für den Support zur Verfügung?

Begründung:

Im Gespräch mit Schulleitern werden folgende Probleme benannt:

Die zentrale Beschaffung ist schwerfällig. Die Schulen hätten gerne mehr

Eigenständigkeit in der Anschaffung von Geräten, um schneller und passgenauer auf die Erfordernisse der jeweiligen Schule eingehen zu können.

Des Weiteren scheint es noch nicht an allen Schulen ein funktionierendes WLAN-Netz zu geben.

Ein wichtiges Thema ist die Wartung des Netzes und der Geräte. Immer noch sind in den Schulen teure Lehrerstunden für den Support auszugeben. Der Medienentwicklungsplan sieht auch einen städtischen Support vor.

Ute Leube-Dürr

